



Wolfhalden
mit Weitblick

Ausgabe Januar 2016

WOLFSBLICK

Gemeinde-Mitteilungsblatt Wolfhalden



Waldweihnacht

Waldweihnacht 2015



Nach mehrjähriger Pause wurde am Dienstag, 15. Dezember, im Funkenbühl wieder eine Waldweihnacht durchgeführt, organisiert von der IG Waldweihnacht.

weihnacht scheute keine Mühen, um den Platz im Funkenbühl weihnachtlich zu gestalten. Begrüsst wurden die vielen Besucher von Hans Sieber von der

Pfarrer Ennulat erzählte eine kleine Weihnachtsgeschichte über die „Zaubernuss“ und verteilte anschliessend an alle BesucherInnen „Zaubernüsse“, die, weiterverschenkt, das ganze Dorf froh machen sollen. Mit einem kleinen Präsent wurde den kleinen SängerInnen für ihren Einsatz gedankt.

Für das leibliche Wohl sorgte eine feine Gerstensuppe, dann wurde Glühwein und Tee ausgeschenkt. Ein grosses Dankeschön an Ida Buschor, die für das leibliche Wohl besorgt war.

Readaktion



Überraschend viele WolfhaldlerInnen fanden den Weg zum Funkenbühl, der von den Organisatoren mit Finnenkerzen markiert wurde. Die IG Wald-

IG Waldweihnacht. Die Schüler der Mittelstufe Wolfhalden sangen unter der Leitung von Jolanda Lötscher und Gideon Zemp Weihnachtslieder. Herr

Die Schalter unserer Gemeindeverwaltung bleiben vom 24. Dezember (ab 12.00 Uhr) bis und mit 3. Januar 2016 gänzlich geschlossen. An dieser Stelle wünschen der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine fröhliche und erholsame Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Wir sorgen für eine stabile Stromversorgung



Elektro-Korporation Wolfhalden • Ihr Partner für Energie und Telematik
Dorf 39 • 9427 Wolfhalden • **24h-Service-Tel. 071 891 28 89** • info@ekw.ch • www.ekw.ch

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Volg-Laden samt Postagentur kommt definitiv ins Feuerwehrdepot

Mit grosser Freude durfte der Gemeinderat davon Kenntnis nehmen, dass alle Verfahrensschritte abgeschlossen sind und dem Einbau eines Volg-Ladenlokals im heute noch als Feuer-

wehrdepot genutzten Raum nichts mehr entgegensteht. So ist einerseits die bis am 23.11.2015 eröffnete Referendumsfrist unbenutzt abgelaufen und andererseits anlässlich

der Urnenabstimmung vom 29.11.2015 dem Voranschlag 2016 deutlich zugestimmt worden. Die Regiwehr Heiden-Grub-Eggersriet-Wolfhalden wird den Depot-Standort Wolfhalden per

Ende April 2016 aufgeben. Direkt anschliessend startet der Umbau für das Ladenlokal samt integrierter Postagentur.

Neuer Bauamtsleiter gewählt

Im Zuge der bevorstehenden Pensionierung von Bauamtsleiter Andreas Jussel ist kürzlich die Stelle zur Neubesetzung ausgeschrieben worden. Aus einem grossen Kreis von 22 Bewerbern ist Werner Schmid,

Rüti, Walzenhausen, als Nachfolger von Andreas Jussel gewählt worden. Er wird die Stelle am 1. Mai 2016 antreten. Der Neugewählte wird bereits an dieser Stelle herzlich willkommen geheissen.

Einbürgerungen

Mit den abschliessenden Entscheiden des Regierungsrates von Appenzell A. Rh. vom 11. November 2015 (der Gemeinderat hatte den Gesuchen zuvor am 18. August schon entsprochen) sind

- Christ Natalie, geb. 1992, Högli 665, Wolfhalden, und

- Dautaj-Jahmurataj Albina, geb. 1984, Luchten 983, Wolfhalden

in das Schweizer Bürgerrecht, das Landrecht von Appenzell A. Rh. und das Gemeindebürgerrecht von Wolfhalden aufgenommen worden.

Neue Leistungsvereinbarung mit der Spitex Vorderland, Heiden

Mit Wirkung ab 01.01.2015 hat der Kanton AR seine finanzielle Mitbeteiligung für den Betrieb der spitalexternen Dienste gestrichen. Gemäss den gesundheitsgesetzlichen Grundlagen obliegt es den Gemeinden, mittels sogenannter Leistungsver-

einbarungen mit den regionalen Spitex-Betrieben die finanziellen Mittel bereitzustellen. Der Gemeinderat Wolfhalden hat der revidierten Leistungsvereinbarung mit der Spitex Vorderland, Heiden, zugestimmt.

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen weiterhin gute Gesundheit.

- 10.01.1924 Kugler-Sturzenegger Dora, Gerbestrasse 3, 9410 Heiden
- 10.01.1925 Herzig-Zähler Hans, Mühltoibel 513, 9427 Wolfhalden,
- 29.01.1927 Schäfer Jakob, Mühltoibel 482, 9427 Wolfhalden,
- 29.01.1932 Müller Verena, Vogelherd 830, 9427 Wolfhalden,

Trauungen, Geburten, Todesfälle, Zuzüge:

Trauungen:

- Kleinschuster Arno und Kleinschuster-Schopova Natalia, getraut am 27.11.2015

Zuzüge:

- Eugster Cornelia, Hinterhasli 316, 9427 Wolfhalden
- Marinovic Marko und Karla mit Vita, Hinterergeten 1337, 9427 Wolfhalden
- Sivec Bruno mit Marco und Cindy, Hinterbühle 954, 9427 Wolfhalden
- Ziegler Stefan, Klus 616, 9427 Wolfhalden
- Hüttenmoser Sarah, Friedberg 224, 9427 Wolfhalden

Zum Jahreswechsel!



Geschätzte Einwohner von Wolfhalden, der Gemeinderat wünscht Ihnen von Herzen ein gutes neues Jahr. Möge das Jahr 2016 vor allem viel Gesundheit und Zufriedenheit bringen.

In unserer Gemeinde stehen im kommenden Jahr einige Projekte an, die nur mit Ihrer Unterstützung langfristig zum Tragen kommen können, unter anderem die Eröffnung des neuen Dorfladens Volg mit integrierter Postagentur und die Wiedereröffnung der langjährigen Traditionsbäckerei "Zürcher" mit dem Einheimischen Patrick Ineichen.

In diesem Sinne hoffen wir auf viel Optimismus, dass wir so unsere Gemeinde gemeinsam weiter bringen können.

Ihr Gemeindepräsident
Gino Pauletti

RISOTTO



diesen Monat diverse
Risotto Spezialitäten

Reservationen unter:
Mail: rest.harmonie@chistenpass.ch
Telefon 071 888 14 27



Das Team des
Rest. Harmonie
freut sich auf Ihren Besuch.

Handänderungen (17. November 2015 - 16. Dezember 2015) GRUNDBUCHAMT WOLFHALDEN

Veräusserer	Erwerber	Parz. Nr.	Lage	Art des Grundstücks
Erbengemeinschaft Rohner Otto sel., Hinterbühle (Erwerb: 19.11.2015)	Ineichen Reto und Andrea, Bleichestrasse (zu je 1/2 Anteil Miteigentum)	784	Hinterbühle	Wohnhaus mit Anbau Nr. 526, Strasse, Weg, übrige befestigte Flächen, Wiese, Weide, Gartenanlage (1'933 m2 Grundstücksfläche)
Debrunner Rosmarie, Weingarten-Kalthäuser (Erwerb: 16.12.2015)	Bless Stephan und Buomberger Brigitta (zu je 1/2 Anteil Miteigentum)	787	Hinterbühle	Wohnhaus mit Scheune Nr. 530, Gartenanlage, Weg (1'265 m2 Grundstücksfläche)
Tobler Verena, Walzenhausen (Erwerb: 13.08.2010)	Bless Stephan und Buomberger Brigitta (zu je 1/2 Anteil Miteigentum)	786	Blatten	Wohnhaus Nr. 529, Strasse, Weg, Wiese, Weide, Gartenanlage, übrige humusierte Flächen, See/ Ausgleichsbecken, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, (1'823 m2 Grundstücksfläche)

Jahresrückblick der Gemeinde Wolfhalden von Hans Tobler



Eine Jahreswende ist immer auch Zeit für Rückblick und Ausschau. "Wir wanderten" miteinander durch die vier Jahreszeiten, die inzwischen wieder "abgelaufen" sind. Am 01. März wurde unsere Poststelle für immer geschlossen. Seither wird unsere Bevölkerung mit einem Hauservice bedient. Mit der Neueröffnung des neuen Dorfladens durch den Volg im kommenden Früh-

ling wird dann dort auch eine Postagentur angeschlossen. Im vergangenen Jahr zeigte sich im Dorf eine aussergewöhnlich rege Bautätigkeit wie schon lange nicht mehr.

Auch unser einheimisches Gewerbe durfte sich trotz weltweit unsicherer Wirtschaftslage immer noch an guten Aufträgen erfreuen und ihre Belegschaft voll beschäftigen. Auf dem Areal der Schreinerei Bach entstand ein neues grosses Betriebsgebäude. Unsere Landwirtschaft profitierte vom schönen Sommer und Herbst und durfte trotz längerer Trockenheit wieder eine gute Ernte nach Hause holen. Der Feuerbrand konnte grossflächig verhindert werden. Die traditionelle Schaf- und Viehschau lockte einmal mehr viel Volk aus nah und fern in unser sonst stilles Dorf.

Gemeinde-Abstimmungen Auf das vergangene Frühjahr haben

Gabriela Weber und Hans Wild ihren Rücktritt aus dem Gemeinderat eingereicht. Zu ihren Nachfolgern haben die Wolfhändler Stimmbürger am Wahlsonntag 12. April Michèl Sieber und Peter Sonderegger gewählt, der 7. Sitz vom Vorjahr blieb noch vakant. Nach dem offiziellen Wahlsonntag meldete sich in der sogenannten "stillen" Wahl Eugen Schläpfer zum 7. Mitglied in den Gemeinderat. Eine Vakanz gab es auch bei der RPK. Dazu wählten die Stimmbürger Walter Kugler und zum Präsidenten der RPK René Bänziger. Bei den Gesamterneuerungen Wahlen wurden Mario Wipf und Stephan Wüthrich in den Kantonsrat gewählt. An der Abstimmung vom 29. November wurde das Stimmvolk zum Budget 2016 an die Urne gerufen. Dort wurde dem Budget mehrheitlich zugestimmt. Am 22. November wurden die Feuerwehren Wolfhalden und deren Umgebung zu einem Grossbrand in der Tobelmühle aufgeboden. Leider konnte ein Bewohner des Brandobjekts nur noch tot geborgen werden.

Kirchgemeinde

Mit einem Festgottesdienst begann die Kirchgemeinde das neue Jahr. Im ersten Quartal des Jahres organisierten die evangelischen Kirchen des Vorderlandes eine Vortragsreihe über das Thema "Weltreligionen". In der Kirche Wolfhalden sprach am 6. März Guido von


Arx, Zürich über Hindus. Am 27. Februar boten die Kantonsschüler Trogen ein anspruchsvolles Kammerkonzert mit vielseitigen Musikinstrumenten in der Kirche. An der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 12. April konnte nach fünfjähriger Vakanz das Präsidium in der Kirchenvorsteherschaft Wolfhalden wieder besetzt werden. Die Versammlung wählte einstimmig Deborah Egli im Hinterdorf zur neuen Präsidentin. Nebst den gewohnten Sonntags-Gottesdiensten wurden während des Jahres öfters noch zu verschiedenen kirchlichen und kulturellen Anlässen in die Kirche eingeladen, die gesamtthaft auch gut besucht wurden. Zum Schluss gedenken wir nochmals all denen, die uns dieses Jahr für immer verlassen haben (bis Redaktionsschluss am 17. Dezember) Elsa Gutwenger, Maria Sonderegger Weiss, Margrit Kellenberger Schmid, Angelo Calzone-Kotsi, Mathilde Walser-Krieger, Rosa Maria Wagner-Niesslein, Rosa Meier-Bischofberger, Walter Koch-Hilzinger, Otto Rohner Sardi, Traugott Rohner, René Rohner, Bertha Schläpfer-Hohl, Jakob Heierli-Baumann, Rudolf Mettler, Robert Klausner.

Der Berichterstatter wünscht allen Lesern für das kommende Jahr viel Gfreuts in Beruf und Familie. Hans Tobler

Baubewilligungen

Die Baubewilligungskommission hat folgende Baubewilligungen erteilt bzw. weitergeleitet:

- Tobler-Egger Matthias und Monika, Bleichestrasse 271, Wolfhalden, Dachsanierung beim Stallgebäude Assek. Nr. 762 auf Parz. Nr. 81, Unterwolfhalden
- Brachlow Michael und Sibylle-Christina, Loch 817, Wolfhalden, Ersatz Ölheizung durch Luft-/Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek. Nr. 817, auf Parz. Nr. 1049, Loch
- Fürst Patrizia, Frömsen 448, Wolfhalden, Anbau Unterstand und Pergola beim Wohnhaus Assek. Nr. 448 auf Parz. Nr. 559, Frömsen
- Claus Jürg, Hinterbühle 542, Wolfhalden, Diverse Fassadenänderungen beim Gebäude Assek. Nr. 542 auf Parz. Nr. 798/1395, Hinterbühle
- Geisser Urs, St. Gallerstrasse 9a, 9402 Mörschwil, Umbau/Anbau/Erweiterung Wohnhaus Assek. Nr. 375 und Abbruch/Neubau Garage, Assek. Nr. 1150, 2 Autoabstellplätze auf Parz. Nr. 526, Tanne



Malereiwerkstatt
Pivac GmbH
+41 79 769 03 58
malerei@pivac.ch

Unverbindliche
Beratung und
Kostenvoranschläge

Inhaber M. Pivac
Vorderdorfstrasse 58
9427 Wolfhalden
www.pivac.ch

**Malerarbeiten • Naturfarben
Spachteltechnik • Tapezieren**

Frauenverein Wolfhalden lud Mittel- und Oberstufenschüler zum jährlichen Grittibänz-Backen ein.



Am 2. Dezember war es wieder soweit, der Frauenverein Wolfhalden lud Mittel- und Oberstufenschüler zum jährlichen Grittibänz-Backen ein. Zuerst wurde geknetet, geformt und verziert. Kaum waren die ersten Exemplare im Backofen ging es an das Bastelobjekt. Aus Holzstecken wurden Engel gebastelt, ganz individuell mit Flügeln, lockigem Gold- oder Silberhaar und vielem mehr.

Zum Abschluss wurden die fertigen Grittibänze aus dem Backofen geholt und kaum ein Kind konnte sich zurückhalten und nahm gleich einen Biss auf den Heimweg. Vielen Dank der Schule, dass wir die Küche benutzen durften.

Der Frauenverein Wolfhalden wünscht allen einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Gaby Weber, Aktuarin Frauenverein



STOCKER PARKETT
TEPPICHE STOCKER
STOCKER SATTLER
POLSTER STOCKER

Lukas Stocker • Sonder 645 • 9427 Wolfhalden

Mobil 079 - 405 63 20 • Telefon 071 - 890 03 27
Fax 071 - 890 03 28 • stocker_lukas@hotmail.com



guide-bleu.ch **GAULMILLAU**
Kronenstrasse 63
9427 Wolfhalden
Tel. +41 (0) 71 891 11 20
info@kronewolfhalden.ch
www.kronewolfhalden.ch

Silvester:

Silvestermenü im Restaurant
Silvesterbuffet im Saal
Info: www.krone-wolfhalden.ch

holzdesign ag
fisch

www.fischholzdesign.ch

9427 Wolfhalden - tel. 071 891 13 66

wie die jahrringe...

hinterlässt auch jedes jahr bei uns seine spuren.

wir wünschen ihnen fürs 2016 viele glücksmomente
und freuen uns, wenn wir auch unseren teil
dazu beitragen dürfen.



die schreinerei für kreativen innenausbau.

**"Es ist Zeit!"**

Der Rückblick auf das vergangene Jahr 2015 zeigt ^{9.3 cm} weltweite Verwerfungen, die sich u.a. mit den Stichworten Terror, Bürgerkriege, Migrationsströme, Klimakrise, Probleme der Wirtschaft und Arbeitswelt umreissen lassen. Ängste und Reaktionen unter den Mitbürgerinnen und Mitbürgern sind die Folge, die eher von Emotionen als von der Vernunft her geleitet scheinen. Es war der Philosoph Immanuel Kant, der im 18. Jahrhundert mit seinen Gedanken zur Aufklärung, zu Frieden, Freiheit und Menschenrechten auch das

Denken und den Glauben in den Kirchen seitdem stark beeinflusst hat. Er sagte: **"... es ist so bequem, unmündig zu sein. Habe ich ein Buch, das für mich Verstand hat, einen Seelsorger, der für mich Gewissen hat, einen Arzt, der für mich die Diät beurteilt und so weiter, so brauche ich ja nicht mich selbst zu bemühen. Ich habe nicht nötig zu denken ... Habe den Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!"** Bereits 1520 sagte Martin Luther: "Ein Christenmensch ist ein freier Herr über alle Dinge und niemand untertan. Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht aller Dinge und jedermann untertan." In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen vernunftgeleiteten Ausblick auf das Jahr 2016. Andreas Ennulat Pfr.

Januar 2016**... zum Jahresbeginn****Neujahrs-Gottesdienst****1. Januar 2016 Kirche Wolfhalden 11.00 Uhr**

Neujahrspredigt von Pfr. Andreas Ennulat

"Es ist Zeit." – Ein Weckruf :**"Habe den Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen"**

Immanuel Kant 1784 ...

und was wir als Kirche heute dazu beitragen können

musikalische Begleitung:

Josef Heinzle (Orgel) / n.n. (Solist/Solistin)

Neujahrs-APÉRO**1. Januar 2016****Kirche Wolfhalden****ca. 11.50 Uhr**

eingeladen sind alle, die mit uns auf ein gutes

und gelingendes Neues Jahr anstossen wollen ...

besonders eingeladen sind natürlich alle im letzten Jahr neu

zugezogenen Bewohner und Bewohnerinnen von Wolfhalden

(gleich welcher Konfession, welchen Glaubens oder Anders-Glaubens)

NEUJAHRSKONZERT – WINTERREISE

Am Sonntag, den 3. Januar findet ein Neujahrskonzert in der Kirche Wolfhalden statt. Dieser musikalische Winterausflug verbindet die Winterreise von Franz Schubert mit der Improvisationskultur des Jazz.

Im Frühjahr 1827 komponierte Franz Schubert die ersten zwölf Lieder der Winterreise nach den Gedichten von Wilhelm Müller (1794-1827); erst später ergänzte er den Zyklus um die weiteren zwölf Gesänge "aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten".

Jens Weber (Tenor), Klaus-Georg Pohl (Flügel) und Michael Neff (Cornet) betonen das Schliche und Liedhafte und beziehen den Klang des Hornisten mit in ihre Interpretation ein.



Kirche Wolfhalden, 3. Januar 2016, 17.30 Uhr - Eintritt frei / Kollekte

Kontakt: Andreas Ennulat info@kukkik.ch 071 891 2054

KuKKIK Kirche und Kultur – Kultur in der Kirche Wolfhalden www.kukkik.ch

Spitalbesuche

Die Gemeindemitglieder werden gerne in den Spitälern Heiden, Herisau oder St.Gallen besucht. Da wir aus Datenschutzgründen keine Spitaleinweisungsmeldungen erhalten, sind wir auf Anfragen der Betroffenen bzw. der Familien angewiesen.

Auch **Hausbesuche** werden gerne auf Anfrage hin gemacht.**Evang. Pfarramt Wolfhalden**

Andreas Ennulat, Dr.theol. Dorf 5, 9427 Wolfhalden

Telefon: 071 891 13 34 oder: 079 456 70 73

e-mail: ev.pfarramt.wh@bluewin.ch**... weitere Gottesdienste****Jahreslosung 2015**

Als Jahreslosung wird ein Vers aus der Bibel jährlich von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) ausgewählt. Die Jahreslosung gilt für viele Christen vor allem deutscher Sprache als Leitvers für das Jahr.



„Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“ Jesaja 66,13

Sonntag, 3. Januar

kein Gottesdienst

Sonntag, 10. Januar

09.45 Uhr

GOTTESDIENST ZUR JAHRESLOSUNG**"ICH WILL EUCH TRÖSTEN, WIE EINEN SEINE MUTTER TRÖSTET."**

(JESAJA 66,13)

Pfr. Andreas Ennulat / Anna Maria Simonett (Orgel)

Sonntag, 17. Januar

09.45 Uhr

GOTTESDIENST ZUM JAHRESBEGINN**"AN NICHTS HÄNGE DEIN HERZ!"**

Der Gedanke der Hauslosigkeit beim japanischen Mönch *Kamo no Chomeis* ("Aufzeichnungen aus meiner Hütte" aus dem Jahre 1212) und ähnliche Gedanken bei Jesus aus Nazareth, Paulus und Martin Luther; mit Pfr. Andreas Ennulat, Birgitta Roggors Müller (Orgel), Thomas Kuster (Flöten)

**QUEEN LEONIE - EIN AFRIKANISCHES MUSICAL-MÄRCHEN**

Die Afrotanzgruppe "Café au Lait" aus Zürich, bestehend aus Kindern und Jugendlichen verschiedenster Hautfarbe, Herkunft und Kultur (daher der Begriff Café au Lait), wird am Samstag, den 23. Januar ihr neues Musical-Märchen "Queen Leonie" in der Kirche Wolfhalden zeigen. Die Compagnie wurde im Herbst 2003 von der gebürtigen Angolanerin Françoise Strassburg gegründet und begeisterte bereits vor drei Jahren in der Kirche Wolfhalden.

Das neue Musical-Märchen "Queen Leonie" ist ein gesungenes und getanzt Märchen aus Afrika für Gross und Klein ab ca. 6 Jahren. ' www.cafeaulait.ch. Wir freuen uns über euren / Ihren Besuch!

Kirche Wolfhalden, Samstag 23. 01. 2016, 17.00 Uhr Eintritt frei/Kollekte

Kontakt: Andreas Ennulat info@kukkik.ch 071 891 2054

Sonntag, 24. Januar

09.45 Uhr

VERNISSAGE-GOTTESDIENST**"MEIN HUT, DER HAT DREI ECKEN ..."****– WER BIN ICH ?**

Die Schülerinnen der 6.Klasse aus dem ökumenischen Religionsunterricht präsentieren die im Unterricht gestalteten Hüte.

Mit Pfr. Andreas Ennulat, Esther Züst (Katechetin), Arthur Thurnheer (Orgel)

Sonntag, 31. Januar

kein Gottesdienst (Sportferien)

„Dä Samichlaus, dä Samichlaus so tönts vo Huus zu Huus...“



Als Highlight des Jahres war der Samichlaus, samt Schmutzli im Gepäck, zu Besuch in der Kita Wirbelwind. Voller Stolz priesen die Kinder dem Samichlaus ihre Lieder und ihr Sprüchlein an. Ihre Augen leuchteten, als sie die feinen Gaben vom gutmütigen Samichlaus in der Hand hielten. Es gibt nichts Schöneres als strahlende, lachende Kindergesichter!

Der diesjährige Samichlausanlass der beiden Standorte Heiden und Wolfhalden wurde von den Lernenden Janina Tobler und Nathalie Gschwend organisiert. Dabei griff ihnen das Team tatkräftig unter die Arme, was allen grosse Freude bereitet hat. Dank der evangelischen Kirchgemeinde durften wir die

Eltern und ihre Kinder in das grosse und warme Gemeindehaus einladen.

Im Namen der Kita Wirbelwind danke ich auch allen Eltern, dem Vorstand, dem Kita Wirbelwind-Team für die kooperative und konstruktive Zusammenarbeit. Ohne eine solche Zusammenarbeit wäre dieser Anlass nicht möglich gewesen.

Auch danke ich der Reifeisen Bank Heiden für Ihre grosszügige Spenden an unser Budget und an unsere Ausstattung. Nun wünsche ich allen Lesern und Leserinnen eine besinnliche, harmonische und lichtvolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neujahr.

Mara Balsamo, 3. Ausbildungsjahr, Kita Wirbelwind

Hans Züst feiert das 30. Dienstjubiläum



Hans Züst & Gemeinderat Mario Wipf

Hans Züst arbeitet seit dem 1. November 1985 im Dienst unserer Gemeinde als Schulabwart und Messmer. In dieser

langen Zeit hat sich vieles verändert, Hans Züst hat sich immer wieder mit Freude den neuen Herausforderung gestellt. Pflichtbewusste Arbeitserfüllung, Loyalität und Treue zum Arbeitgeber ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Ich gratuliere und danke dir im Namen des Gemeinderates zu deinem Dienstjubiläum wünsche dir weiterhin viel Freude und Befriedigung bei der Ausübung deines Berufs.

Gino Pauletti Gemeindepräsident

Besen- statt Schneemänner



Kein Winter, keine Schneemänner... Ersatz dafür bietet der originelle Besenmann, der Kin-

dern beim Schulhaus Zelg Freude macht.

Bild Peter Eggenberger

GUTMANN PLATTENBELÄGE

www.gutmann-plattenbelaege.ch

9427 Wolfhalden
Tel. 079 243 04 07



menzi
haustechnik ag
sanitär • heizung • gas

Philipp Hohl
Inhaber

unterhalt & service
badsanierungen

079 949 33 35
071 888 88 05
ph.hohl@bluewin.ch

Mühltoibel 514
9427 Wolfhalden

Schelling Ofenbau AG

Keram. Wand- und Bodenbeläge

079 / 412 39 87

Martin Sonderegger

Obereggerstr. 6
9410 Heiden
9035 Grub AR

078 / 944 99 28

Bernadette Breitenmoser

Tel. 071 891 62 77
Fax 071 891 62 67

www.schellingofenbauag.ch • info@schellingofenbauag.ch

Architekturbüro Paragon GmbH

Hinterbühle 1298
9427 Wolfhalden

Tel: 071 535 59 00
Fax: 071 535 12 43

Web: www.paragon-cad.ch
Mail: mail@paragon-cad.ch

Projektierung von Neu- und Umbauten
Bauleitung • Bauberatung • 3D-Visualisierungen

Haus mit Geschichte wurde ein Raub der Flammen / Ein Rückblick



Markt- und Kaufhaus Tobelmühle. Es wurde im Jahr 1727 als Riegelbau errichtet, 1841 aber mit einem Schindelschirm verkleidet und mit Kreuzstöcken versehen. Um 1800 entstand ein angebautes Nebengebäude.

Wochenmarkt in der Tobelmühle

Wie die dauernden Streitigkeiten beweisen, gab es in Wolfhalden gute Gründe, die die Eröffnung eines eigenen Marktes rechtfertigten. Seit dem Toggenburgerkrieg von 1712 und dem Rorschacherfrieden von 1718 benahm sich die Stadt Rheineck recht selbstbewusst. Mit Zürich und Bern im Rücken konnte sie ihre Interessen besser denn je wahrnehmen. Des Streitens müde, wollten sich die Appenzeller aus der Abhängigkeit zur Stadt befreien. Vorerst befasste sich die Zieglerfamilie Niederer mit dem Bau eines Kauf- und Gredhauses in der Tobelmühle. Die anderen daran interessierten Handelsfamilien blieben im Hintergrund. Dabei war jedoch bekannt, dass Zieg-

lermeister Bartli Niederer schon 1706 als Anwalt von Landesseckelmeister Bänziger an der Dorfhalden auftrat. Die Familie Niederer verhielt sich von jeher sehr unternehmerisch. So erwarb sie 1687 die halbe Ziegehütte im Buriat, womit sie den erbitterten Widerstand der Stadt Rheineck hervorrief. Das Gesuch zur Aufrichtung eines Marktes ging also von dieser Familie aus. Der Kleine Rat vor der Sitter tagte am 1. August 1727 unter dem Präsidium von Landammann Konrad Zellweger in Trogen. Er hörte sich die Argumente an und beschloss: „In anhaltender Markt und Gredhauses Ein- und Aufrichtung in der Tobelmühle auf Wolfhalden betreffend ist erkannt:

1. Dass mit eingeholter Confentierung deren Herren von Herisau ihnen in ihrer Defiderierung solle gewillfahret, aber
2. Zu Bauung des Gredhauses und Pflanzung des Marktes, weg zu Schaden noch Interesse sich Melieren lassen.
3. Lasse man die Vornehmung

des Bauws eines Gredhauses ect. samt darbei anlaufenden Kosten der Gemeind Wolfhalden oder denen Partikular Interessenten glänzlichen über, endlich und 4. Was die Zolls- oder Hausgelds Einrichtung und Ansetzung anlanget, solle als eine Sache von importierlichem Bedenken, als wie zugleich der Thurgäuisch und Rheintalische Salzhandel einem Ehrsamem nächsten Grossen Rat zur Delibrirung überlassen sein.“ Grundsätzlich war damit der Bau eines Markt- und Gredhauses in der Tobelmühle bewilligt. Die Kosten hatten die Interessenten, allenfalls die Gemeinde Wolfhalden zu tragen. Vorbehalten blieb der Zoll und das Hausgeld am Rheinecker Fahr sowie der Salzhandel im Thurgau und im Rheintal. Über den rheintalischen Salzhandel liess sich der Grosse Rat am 5. Oktober 1727 durch Statthalter Nef von Altstätten und Hofam-

mann Hongler, den Deputierten der oberen Höfe, orientieren. Am 3. November 1727 versammelten sich die Marktinteressenten in der Tobelmühle. Der Kaufhausbau war soweit fortgeschritten, dass die Aufstellung einer Marktordnung notwendig wurde. In einem etwas unbeholfenen Aufsatz gaben die Gründer zu erkennen, wie sie sich das Marktgeschehen vorstellten. In dieser Marktordnung bezeichneten die Marktvorsteher den Pfennig als „fing“ oder „finig“, was der Mundart entsprach. Der etwas holperige Entwurf wurde vom Landschreiber bereinigt, damit er den gnädigen Herren verständlich war. Am 4. November 1727, anlässlich der Herbstjahrrechnung in Trogen, unterbreitete man die Marktordnung von der Tobelmühle dem Grossen Rat, «...zu dero Correktion oder Befinden gnädiger Ratifikation».

von Ernst Züst, Museumspräsident

Computer Support

Alte Landstrasse 24 ■ 9427 Wolfhalden
Telefon 071 891 31 48 ■ E-Mail: info@clickmedia.ch



STAPFEWIS RHEINECK

NÖCH ST.GALLÄ UND SEE WAS WILL MER MEH

ERSTBEZUG
AB OKT.2015



66 14

MIET- WOHNUNGEN EIGENTUMS- WOHNUNGEN

MIETE

Tel. 071 313 48 55
miete@stapfewis.ch

2½-Zi. ab Fr. 1'130.- netto
3½-Zi. ab Fr. 1'300.- netto
4½-Zi. ab Fr. 1'780.- netto
Attika ab Fr. 1'960.- netto

KAUF

Tel. 071 390 09 79
kauf@stapfewis.ch

3½-Zi. ab Fr. 488'000.-
4½-Zi. ab Fr. 574'000.-
Attika ab Fr. 659'000.-

www.stapfewis.ch

Wir bringen Energie vom Dach ins Haus

Lassen Sie sich von uns beraten!
071 898 89 40

EWH

Kompetenz vor Ort

Elektro • Telematik • Energie • Heizung

www.ewh.ch

Lautstarker Start in die Fasnachtssaison



Die Guggenmusig Wolfs-Hüüler startet mit wichtigem Paukenschlag und mitreissendem Posauneneinsatz in die neue Fasnachtssaison!

Am Samstag, 9. Januar 2016, gibt es in der Kirche Wolfhalden um 18.00 Uhr beste Guggenmusig auf die Ohren: Hüüler in Concert! Die Wolfs-Hüüler laden ein zum traditionellen Konzert mit neu ein geprobten Musikstücken und legendären Hits! Um 19.00 Uhr startet der Sternmarsch und das anschließende Monsterkonzert rund um die Kirche Wolfhalden.

Ab 20.00 Uhr öffnen sich Tor und Tür für die Hüülnacht in der Krone Wolfhalden, wo sich eine Guggenmusig an der anderen die Bühne teilen und den Tanzsaal zum Beben bringen werden. Der Eintritt kostet 8 Franken, ab 18 Jahre. Ein Shuttlebusbetrieb bringt Nachtschwärmer für 5 Franken in alle Richtungen.

Es spielen: Mehrzweckblaari (Waldstatt), Sauknapp (Herisau), Guggähüpfer (Toggenburg), Guggesuuser (Berneck), Pfützä Pfiefa (Lochau/A), Nuklearspränger (Thal), Rübäforzer (Thal) und Moohüüler (Gais). Wir danken allen Anwohnern rund um die Kirche und die Krone für euer Verständnis und eure Unterstützung und freuen uns, wenn wir euch alle an unseren Veranstaltungen mit unserer Musik unterhalten dürfen!

Yolanda Lötscher

Der LGA - Vorstand Dankt

Der Vorstand der Lesegesellschaft Aussertobel bedankt sich, auch im Namen seiner Mitglieder, bei unseren Kantonsräten, Gemeinderäten und unserer Gemeinderätin für ihren Einsatz zugunsten der Wolfhändler Einwohner im zu Ende gegangenen Jahr. Trotz elektronischer Medien freuen sich die

LGA-Mitglieder auf die persönlichen Berichte der Ratsmitglieder an den monatlichen Versammlungen im nächsten Jahr mit der Möglichkeit, zum einen oder anderen Thema vertieft Fragen stellen zu können. Wir wünschen frohe Festtage und en guete Rutsch.

Es hat geweihsnachtelt. . .



Unser Weihnachtstheater war ein voller Erfolg. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern für ihren Beitrag. Dank ihrer Grosszügigkeit und dem Zöpfligeld von der evangeli-

schen Kirchgemeinde durften wir der Sammelaktion "Jeder Rappen zählt" 900 Fr. überweisen.

Die Kinder und Lehrpersonen der Unterstufe Zelig

Behinderten Turnen in Heiden



Am 23. November besuchte die 6. Reliklasse das Behinderten Turnen in Heiden

Wir trafen uns in der Gerbeturnhalle in Heiden. Nach einer herzlichen Begrüssung gingen wir in die Halle und wärmten

uns zur Musik auf. In bunt gemischten Gruppen machten wir verschiedene Stafetten und Spiele. Am Schluss führte uns eine Gruppe der Behinderten einen schönen Moskito-Tanz auf. Wir fanden den Abend mega cool und spannend und es hat uns allen sehr gut gefallen. Wir möchten uns bei allen Leitern und Mitturnenden herzlich bedanken, dass wir kommen durften!

6. Reliklasse mit Esther Züst

Gutschein im Wert von Fr. 80.-



Sparen mit Acustix

acustix

- Hörtest inklusive Hörberatung
- Hörgerätekontrolle Ihrer bestehenden Hörgeräte

Damit wir uns genügend Zeit reservieren können, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.

Acustix Heiden Poststrasse 24 · 9410 Heiden · Telefon 071 888 83 83 · heiden@acustix.ch

Öffnungszeiten Mo bis Fr 08.00 – 12.00 13.30 – 17.30
Sa nach telefonischer Vereinbarung

Sanitäre Anlagen Spenglerei Blitzschutz

Alpiq InTec Ost AG
Dorf 48, 9427 Wolfhalden
T +41 71 891 26 37
F +41 71 891 26 67
info.ait.wolfhalden@alpiq.com

ALPIQ

Fünf AÜB-Gemeinden wollen eine Energie-Region werden



AÜB-Wirtschaftsnews

www.AÜB.ch

Ausgabe Januar 2016

Die Gemeinden Grub, Heiden, Rehetobel, Reute und Walzenhausen streben gemeinsam die Zertifizierung mit dem Label Energie-Region an. Das haben die Gemeinderäte nach der Analyse der durchgeführten Bestandsaufnahme entschieden. Dazu wird eine regionale Energie-Region-Kommission ein Aktivitätenprogramm für die regionale Energiepolitik ausarbeiten.

Eine Energie-Region im Appenzellerland über dem Bodensee (AÜB) ist in greifbare Nähe gerückt. Nach der Bestandsaufnahme der Ist-Situation im Energiebereich in den einzelnen Gemeinden werden nun die neu zu zertifizierenden Gemeinden Grub, Rehetobel, Reute, Wald, Walzenhausen sowie die bestehende Energiestadt Heiden den eingeschlagenen Weg gemeinsam zu Ende gehen. Durch die erfreulichen Ergebnisse in der Bestandsaufnahme erscheint eine solche Zertifizierung realistisch und ist mit einzelnen zusätzlichen Massnahmen umzusetzen. So soll beispielsweise in den Gemeinden eine Energiebuchhaltung eingeführt werden, um den Energieverbrauch der kommunalen Gebäude besser zu verfolgen und steuern zu können.

Nach dem Entscheid der Gemeinderäte sollen im Jahr 2016 in einer gemeinsamen Energie-Region-Kommission die Grundlagen für die Energie-Region gelegt werden. Die Kommission besteht aus Delegierten der teilnehmenden Gemeinden und wird gemeinsame Massnahmen im Energiebereich sowie ein Aktivitätenprogramm und Leitbild ausarbeiten. Die Zertifizierung mit dem Label ist für Anfang 2017 geplant.

Das Label "Energie-Region" von EnergieSchweiz ist für kleinere Regionen gedacht, welche analog dem Label "Energiestadt" für einzelne Gemeinden sich gemeinsam als Region dazu verpflichten möchten, eine nachhaltige kommunale und regionale Energiepolitik vorzuleben und umzusetzen. Hierzu gehören Massnahmen in den Bereichen Entwicklungsplanung, kommunale Gebäude und Anlagen, Versorgung & Entsorgung, Mobilität, interne Organisation und Kommunikation & Kooperation.

Die Gemeinden Lutzenberg, Wald, Wolfhalden sowie der Bezirk Oberegg haben sich momentan dagegen entschieden, an einer gemeinsamen Energie-Region teilzunehmen. Diese Gemeinden haben aber selbstverständlich die Möglichkeit, sich

noch an der gemeinsamen Energie-Region zu beteiligen. So sollen die Gemeinden des AÜB in näherer Zukunft zusammen eine nachhaltige und vorbildliche Energiepolitik verfolgen. Gegenwärtig sind im Kanton Appenzell Ausserrhoden die

Gemeinden Heiden, Herisau, Speicher, Teufen, Trogen und Urnäsch bereits als Energiestädte zertifiziert. Das Appenzellerland über dem Bodensee wäre die erste Energie-Region im Kanton Appenzell Ausserrhoden.



Die Standortförderung Appenzellerland über dem Bodensee (AÜB)

setzt sich ein für die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung und eine attraktive Region, bestehend aus den acht Gemeinden Grub, Heiden, Lutzenberg, Rehetobel, Reute, Wald, Walzenhausen und Wolfhalden in Appenzell Ausserrhoden und dem Bezirk Oberegg in Appenzell Innerrhoden. Ziel von AÜB ist es, die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden sowie die Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Wirtschaft zu fördern.

Im Zuge einer Nachfolgeregelung suchen wir ab dem 1. April 2016 oder nach Vereinbarung eine/n

Geschäftsführer/in für Regionalentwicklung
(30 – 50%)

Mit Ihrer Initiative übernehmen Sie die Verantwortung für die Projektarbeit und die administrativen Aufgaben des Vereins. Sie führen laufende regionalpolitische Projekte fort, setzen aber auch neue Ideen um und können die Akteure in der Region für diese begeistern. Sie vertreten die Interessen des Vereins und repräsentieren die Region nach innen (Gemeinden, Unternehmen) und aussen (Arbeitsgruppen, Veranstaltungen).

Sie verfügen entweder über einen Fachhochschul-/ Universitätsabschluss oder über eine Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung oder in der Regionalentwicklung.

Sie bringen ein gutes Verständnis für regionalwirtschaftliche und politische Zusammenhänge mit. Ihre hohe Sozialkompetenz erleichtert Ihnen den alltäglichen Umgang mit unterschiedlichen Akteuren inner- und ausserhalb der Region. Idealerweise verfügen Sie über Erfahrung im Projektmanagement in den Bereichen Verwaltung, Wirtschaft und/oder Politik.

Stilsicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck zeichnet Sie aus. Sie wohnen im Appenzellerland über dem Bodensee oder sind mit der Region vertraut.

Der Verein bietet Ihnen eine vielseitige, kreative und selbständige Tätigkeit, bei der Sie eigene Ideen einbringen und realisieren können, hohe Flexibilität bei der Gestaltung der Arbeitszeit, elektronisches Büro und eine zeitgemässe Entlohnung.

Richten Sie allfällige Fragen an den AÜB-Präsidenten Norbert Näf (078 850 27 27) oder an den jetzigen Stelleninhaber Simon Spillmann (079 457 54 75, simon.spillmann@aub.ch). Informationen zu AÜB und zur Region finden Sie unter www.AÜB.ch.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: info@aub.ch

Das Appenzellerland über dem Bodensee umfasst die Gemeinden Grub, Heiden, Lutzenberg, Rehetobel, Reute, Wald, Walzenhausen, Wolfhalden sowie den Bezirk Oberegg und präsentiert an dieser Stelle regelmässig Wirtschaftsnachrichten aus der Region.
Kontakt: Appenzellerland über dem Bodensee, Schwendistrasse 3, 9410 Heiden, www.AÜB.ch, Geschäftsführer Simon Spillmann, Tel. 079 457 54 75, Email: simon.spillmann@aub.ch, Facebook: www.facebook.com/aueb.ch



Café-Restaurant Blume
9427 Wolfhalden
Plätzle 471

Stobete mit "Gulasch"

Donnerstag, 31.12., 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Euren Besuch
Fränzi und das Blueme-Team
Voransmeldungen unter **071 740 14 04**

Projekt für die Zusammenarbeit der Schulen Wolfhalden - Walzenhausen - Grub

Die Gemeinderäte von Wolfhalden, Walzenhausen und Grub haben ein Projekt in Auftrag gegeben, das unter dem Arbeitstitel "wohoch2" die Möglichkeiten für eine engere Zusammenarbeit und eine gemeinsame Sekundarschule klären muss. Mit diesem Projekt soll eine zeitgemässe Organisation und eine Schule mit Weitblick geschaffen werden. Sie soll selbstbewusst, kompetent, erfolgreich und familiär sein.

Der Standort der Sekundarschule

Eine zentrale Frage ist der Standort einer gemeinsamen Sekundarschule. Im Projekt werden die Voraussetzungen an den beiden bisherigen Standorten Walzenhausen und Wolfhalden untersucht. Zu berücksichtigen sind die vorhandenen Liegenschaften, die Schulwege, die Mittagszeit und die Kosten für die unterschiedlichen Lösungen. Im Fokus steht dabei die Qualität der Schule. Wie gelingt es für die eingesetzten Steuergelder die grösstmögliche Qualität zu bekommen?

Parallel dazu muss untersucht werden, welche Führungsstrukturen unter den neuen Voraussetzungen sinnvoll sind. Der Führungsaufwand darf durch die Zusammenarbeit nicht steigen sondern soll gleich bleiben oder besser sinken. Auslöser für das Projekt sind die seit Jahren sinkenden Schülerzahlen.

Die Ausgangslage

Für das Projekt wichtig ist die Vorgabe des Departements Bildung, dass sich die Stellenprozent pro Schüler/-in zwischen 7,5 und 9,5 Prozenten liegen

müssen. Die Sekundarschule Wolfhalden kann das im aktuellen Schuljahr mit dem altersdurchmischten Modell einhalten. Sie benötigt 8,9 Prozent pro Schüler/-in. Walzenhausen hat ein kooperatives Schulmodell. Dafür müssen 9,5 Stellenprozent pro Schüler/-in eingesetzt werden. Dieser Wert kann nur eingehalten werden durch Anpassungsmassnahmen wie der Reduktion des Kursangebots und durch das Zusammenlegen von Klassen in einzelnen Fächern. Optimierungen wie diese sind typisch für kleine Sekundarschulen und notwendig um die Vorgaben einhalten zu können. Sekundarschulen unter 120 Lernenden gelten als kleine Schule. Unter 70 Schüler/-innen kann eine Sekundarschule nur noch mit einem altersdurchmischten Schulmodell wirtschaftlich organisiert werden. Einschränkungen beim Kursangebot sind dennoch unumgänglich. Unter 50 Lernenden kann mittelfristig keine Sekundarschule eigenständig geführt werden.

Umgekehrt gilt, je grösser die Schule ist, desto verlässlicher sind die Strukturen für die Lernenden, die Eltern und die Lehrpersonen.

Ebenso können grössere Sekundarschulen reichhaltigere Kursangebote machen, die von genügend Schüler/-innen in Anspruch genommen werden. Beispiele dafür sind erweiterte Angebote für Fremdsprachen wie Italienischkurse oder die grössere Auswahl an (kreativen) Kursen.

Sowohl die Sekundarschule Walzenhausen wie auch die

Sekundarschule Wolfhalden kommen in den nächsten Jahren in den kritischen Bereich. Das verlangt nach Massnahmen um die heutige Schulqualität erhalten zu können.

Das weitere Vorgehen

Die Projektgruppe erarbeitet bis Mitte Januar ein Dossier. Darin werden die Grundlagen und möglichen Lösungen für die Zukunft dargestellt.

Im Verlauf des Januars werden die Lehrpersonen der Sekundarschule und die Gemeinderäte der beteiligten Gemeinden informiert. Beide Gruppen werden die Ausgangslage wie auch die Lösungsansätze diskutieren. In einem zweiten Schritt wird die Bevölkerung von Wolfhalden und Grub sowie von Walzenhausen und Lutzenberg an

einer Abendveranstaltung informiert und ebenfalls eingeladen die offenen Fragen mitzudiskutieren. Anschliessend werden die Ergebnisse in der Steuer- und der Projektgruppe weiterverarbeitet und zu einem Vorschlag zu Händen der Gemeinderäte verarbeitet. Der Projektplan sieht erste Entscheidungen bis in den Herbst 16 vor.

Es ist den Verantwortlichen wichtig eine langfristige sinnvolle Schulorganisation mit einer schlanken Führungsstruktur zu entwickeln, die zu tragbaren Kosten eine möglichst hohe Schulqualität ermöglicht.

Von Menno Huber / Projektleiter &

Heiko Heidemann

Gemeindevizpräsident / Bildung

Prognose der Anzahl Lernenden im Sekundarschulalter

	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24
Grub und Wolfhalden	91	81	82	72	78	68	76	66	65
Walzenhausen und Lutzenberg*	82	78	70	69	65	61	54	53	58

* Die Eltern haben die freie Schulwahl für die Oberstufe. Erfahrungsgemäss besuchen pro Jahrgang 6 Schüler/-innen aus Lutzenberg die Sekundarschule in Walzenhausen. In den Zahlen sind pro Jahr 18 Lutzenberger/-innen eingerechnet. / Stand: 24.11. 2015

Winterzeit ist Service Zeit

Garten- Motorgeräte und Landmaschinen
Jetzt in die Winterinspektion ❄️

Mit Liefer- und Abholdienst

Land - Forst - Bau - und Gartenmaschinen

Kast LANDMASCHINEN AG
Rosentalstrasse 641
9410 Heiden
Telefon 071 / 891 64 44
Fax 071 / 891 64 45
info@kastlandmaschinen.ch www.kastlandmaschinen.ch

Bauherrenregel 71:

**QUALITÄT GEHT VOR
BEI TÜR UND TOR.**

9451 Kriessern
www.luechinger-metallbau.ch

LÜCHINGER
METALL • GLAS • TÜR & TOR

Schnappschuss des Monats



Elisabeth Vetsch, Wolfhalden, WOW Eisberg im Bodensee

ÖFFNUNGSZEITEN Bibliothek:

Dienstag: 15:30 bis 17:00 Uhr

Donnerstag 17:00 bis 18:30 Uhr

Samstag 9:00 bis 10:30 Uhr



Die Bibliothek macht Ferien. Die Weihnachtsferien dauern noch bis und mit 4. Januar 2016 und die Sportferien sind vom 30. Januar bis und mit 8. Februar 2016.

Das Bibliotheksteam hat vor Weihnachten noch die neusten Bücher eingekauft. Auch finden sie viele neue Hör-CD's.

Das ganze Team wünscht ihnen schöne, besinnliche und erholsame Festtage und einen guten Rutsch ins 2016.

NICHT VERGESSEN
Samstag, 16. Januar
Altpapiersammlung

Hundelösen
Mittwoch, 6. Januar
2016, 15.30 - 17.00 Uhr
Restaurant
Krone, Wolfhalden

Schulhausstrasse 9 Heiden im Appenzellerland Telefon 071 891 36 36	Fr	1.1. 20:15	James Bond – Spectre	ab 12/10 Jahren	D	
	Sa	2.1. 17:15	Burnt	ab 10/8 Jahren	D	
	Sa	2.1. 20:15	La Passion d'Augustine	ab 10/8 Jahren	F/d	
	So	3.1. 15:00	The Good Dinosaur Arlo & Spot	ab 6/4 Jahren	D	
	So	3.1. 19:15	Der Marsianer	ab 12/10 Jahren	D	
	Di	5.1. 14:15	Kinomol: La famille Bélier	ab 8/6 Jahren	D	
	Di	5.1. 20:15	A Walk in the Woods	ab 12/10 Jahren	D	
	Fr	8.1. 18:30	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81			
	Fr	8.1. 20:15	Ich bin dann mal weg	ab 8/6 Jahren	D	
	Sa	9.1. 17:15	James Bond – Spectre	ab 12/10 Jahren	E/d	
	Sa	9.1. 20:15	An – Kirschblüten und rote Bohnen	ab 12/10 Jahren	Ov/d/f	
	So	10.1. 15:00	Die Peanuts – Der Film	ab 6/4 Jahren	D	
	So	10.1. 19:15	Burnt	ab 10/8 Jahren	D	
	Di	12.1. 20:15	Der Marsianer	ab 12/10 Jahren	D	
	Mi	13.1. 20:15	Cinéclub: Mittsommernachtstango	ab 16/16 Jahren	Ov/d	
	Fr	15.1. 20:15	Männerabend*: Star Wars VII	ab 10/8 Jahren	D	
	Sa	16.1. 17:15	A Walk in the Woods	ab 12/10 Jahren	D	
	Sa	16.1. 20:15	Legend	ab 16/14 Jahren	D	
	So	17.1. 10:30	Matinée: Nice People (mit Rahmenprogramm) ab 12/10 Jahren Ov/d			
	So	17.1. 15:00	Heidi	ab 6/4 Jahren	Dialekt	
	So	17.1. 19:15	The Danish Girl	ab 16/14 Jahren	D	
	Di	19.1. 14:15	Kinomol: Afrika – Das magische Königreich	ab 6/4 Jahren	D	
	Di	19.1. 20:15	Ich bin dann mal weg	ab 8/6 Jahren	D	
	Fr	22.1. 20:15	Filmhit vom Dezember			
	Sa	23.1. 17:15	Heidi	ab 6/4 Jahren	Dialekt	
	Sa	23.1. 20:15	Burnt	ab 10/8 Jahren	D	
	So	24.1. 15:00	Heidi	ab 6/4 Jahren	Dialekt	
	So	24.1. 19:15	Ich bin dann mal weg	ab 8/6 Jahren	D	
	Di	26.1. 18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81			
	Di	26.1. 20:15	Nice People	ab 12/10 Jahren	Ov/d	
	Fr	29.1. 20:15	Legend	ab 16/14 Jahren	D	
	Sa	30.1. 17:15	Die Peanuts – Der Film	ab 6/4 Jahren	D	
	Sa	30.1. 20:15	Star Wars VII	ab 10/8 Jahren	D	
So	31.1. 15:00	Bibi und Tina – Mädchen gegen Jungs	ab 8/6 Jahren	D		
So	31.1. 19:15	Die dunkle Seite des Mondes	ab 14/12 Jahren	D		

*Männerabend = inkl. Locher-Spezli

Rosenbar jeweils am
Freitag und Samstag ab 19:30 offen
www.kino-heiden.ch

RAIFFEISEN

Haben Sie einen Schnappschuss gemacht und möchten ihn zu Veröffentlichung schicken? Bitte als Anhang info@wolfsblick.ch oder per Post an: Richard Vuissa, c/o Redaktion Wolfsblick, Alte Landstrasse 24, 9427 Wolfhalden, Telefon 071 891 31 48

Veranstaltungskalender

Wann	Datum	Uhrzeit	Wer	Was	Wo
Mo.	04. Jan.	09.00 -11.00 Uhr	Pro Juventute	Mütter / Väterberatung Tel. Anmeldung: 077 437 44 15	im Dorfschulhaus
Sa.	09. Jan.	10.00 - 14.00 Uhr	Frauenverein Wolfhalden	Beechüe schnitzen	Bauamt
Sa.	09. Jan.	18.00 Uhr	Die Wolfs-Hüüler	Wolfs-Hüüler Konzert anschliessend Sternenmarsch Kronensaal	Kirche Wolfhalden
Fr.	16. Jan.	20.00 Uhr	Leseg. Aussertobel	Hauptversammlung	Rest. Ochsen
Mo.	18. Jan.	20.15 Uhr	Leseg. Hasli	Versammlung	Bodenmühle
Sa.	23. Jan.	20.00 Uhr	Leseg. Tanne	Hauptversammlung	Rest. Bäbli
Mo.	25. Jan.	18.30 - 20.00 Uhr	Sprachgruppe	kostenlose Englische Konversation	Feuerwehrdepot
Do.	28. Jan.	11.45 Uhr	Frauenverein	Z'mittag für Seniorinnen und Senioren	Rest. Krone
Do.	28. Jan.	20.00 Uhr	Rest. Blume	Stobete mit der Patronatskapelle Appenzeller Vorderländer	Rest. Blume

Ortsmuseum und Brockenstube Wolfhalden machen Winterpause.

Herausgeber: Gemeinde Wolfhalden
Layout & Koordination: Clickmedia, Richard Vuissa, Wolfhalden
Erscheinung: letzte Woche des Vormonats

Redaktionsschluss: 16. des Vormonats um 16.00 Uhr

Eingesandtes entspricht nicht immer der Meinung des Redaktionsteams. Solange der Inhalt vertretbar ist, veröffentlichen wir dies im Interesse aller.

Die Verfasser sind in jedem Fall verantwortlich und im Kürzel oder Namen identifizierbar.

Inserate-, Beitragsannahme, Veranstaltungskalender:

Clickmedia, Richard Vuissa, Alte Landstrasse 24, 9427 Wolfhalden Tel. 071 891 31 48

E-Mail: info@wolfsblick.ch, Internet: www.wolfsblick.ch